

V o r l a g e Nr. L55-G43/19

für die Sitzung der Deputation für Kinder und Bildung am **31.08.2016**

Änderung ausstehender Sitzungstermine für das laufende Jahr und Beschlussfassung über die Sitzungstermine 2017

A. Problem

Grundsätzlich werden die Sitzungstermine von den jeweiligen Deputationen beschlossen. Dies erfolgt in der Regel im Anschluss an die Sommerpause und aufgrund eines ersten Vorschlags der Bürgerschaftskanzlei, der versucht, die unterschiedlichen Gremientermine so aufeinander abzustimmen, dass Terminkollisionen bei einzelnen Mitgliedern möglichst vermieden werden. Die Deputation für Kinder und Bildung hat die Termine für das laufende Jahr bereits im Jahr 2015 beschlossen.

- 1.) Der Sitzungstermin am 28.09.2016 kann nicht wie beschlossen stattfinden, da ein Teil der Deputierten wegen einer anderen Veranstaltung nicht an der Sitzung teilnehmen kann.
- 2.) Der Sitzungstermin am 14.12.2016 kann nicht wie beschlossen stattfinden, da die Bremische Bürgerschaft plant, ihre Dezembersitzung von der 49. In die 50 Kalenderwoche zu verschieben.
- 3.) Die Sitzungstermine für das Jahr 2017 müssen von der Deputation für Bildung beschlossen werden.

B. Lösung

Die Deputation beschließt eine Änderung der ausstehenden Sitzungstermine für 2016 sowie die Sitzungstermine für 2017.

- 1.) Der Sitzungstermin am 28.09.2016 entfällt. Der nächstfolgende Sitzungstermin ist dann der 19.10.2016.
- 2.) Der Sitzungstermin am 14.12.2016 findet nicht statt und wird auf Freitag, den 16.12.2016, 14:30 Uhr verschoben.

3.) Für die Sitzungstermine 2017 hatte die Bürgerschaftskanzlei einen ersten Vorschlag entwickelt und an alle Abgeordneten verschickt. Dieser sieht für die Deputation für Kinder und Bildung eine Vielzahl von Terminen vor, die jeweils mittwochs liegen. Darunter werden wiederum einige Termine vorgeschlagen, die jeweils in den Wochen direkt im Anschluss an die Schulferien liegen. Eine solche Terminierung ist im Bildungsbereich besonders ungünstig, weil die Möglichkeit der Vorlagenerstellung und -abstimmung durch die Abwesenheiten vieler Akteure in den Ferien maßgeblich erschwert wird. Es wird deshalb vorgeschlagen, auf drei dieser Termine im unmittelbaren Anschluss an die Ferien zu verzichten und dafür andere Termine so zu verschieben, dass eine gleichmäßigere Verteilung über das ganze Jahr gewährleistet wird. Die Sitzungstermine werden insofern wie folgt vorgeschlagen:

- 08.02. 15:30 Uhr
- 29.03. 15:30 Uhr
- 24.05. 15:30 Uhr
- 21.06. 15:30 Uhr
- 06.09. 15:30 Uhr
- 18.10. 15:30 Uhr
- 29.11. 15:30 Uhr

Die Termine liegen allesamt mittwochs und finden zeitgleich mit den Sitzungen des Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit oder mit dem Rechtsausschuss statt. Ausweislich der Übersicht der Bürgerschaftskanzlei kommt es dabei nicht zu Terminkollisionen bei einzelnen Mitgliedern.

C. Beschlussvorschlag

Die Deputation für Kinder und Bildung beschließt die Änderung der Sitzungstermine für das laufende Jahr und die Sitzungstermine für 2017 wie unter „B. Lösung“ vorgeschlagen.

In Vertretung

gez.

Frank Pietrzok

(Staatsrat)